



Griechenland-
Solidaritätskomitee
Frankfurt/Rhein-Main

Griechenland in den Klauen der Troika / Quadriga: Griechische Gewerkschafter berichten

Mittwoch 4. November 2015, 19 Uhr.

DGB Haus Frankfurt am Main, Wilhelm-Leuschner-Saal

Diskussion mit:

Nikolaos Kalogiros (Vorstand Lehrgewerkschaft DOE)

Dikaïos Psykikos (solidarity for all, ehem. Gewerkschaft Buch u. Papier)

Dr. Steffen Lehndorff (Institut Arbeit und Qualifikation, Uni Duisburg-Essen)

Griechenland ist seit der Finanzkrise Zielscheibe einer umfassenden Austeritäts- Umverteilungs- und Erpressungspolitik. Seit dem ersten Wahlsieg des Linksbündnisses SYRIZA haben sich diese Attacken verschärft. Die neue Regierung hatte nach ihrem Wahlerfolg im Januar ein Minimalprogramm zur Bekämpfung der humanitären Katastrophe aufgelegt und sich damit den Unmut der Geldgeberstaaten, voran der deutschen Regierung, zugezogen. Statt Gratisstrom für besonders Bedürftige und Lebensmittelspenden forderten sie die Schuldentrückzahlungen und die Privatisierungen öffentlicher Unternehmen. Trotz des OXI-Referendums wurde das dritte „Hilfsprogramm“ der Regierung Tsipras abgepresst. Nach den letzten Neuwahlen gibt es weiterhin eine SYRIZA-Regierungskoalition. Die Umsetzung der Memorandumspolitik wird von der neuen Regierung abverlangt. Die bisherigen „Hilfsprogramme“ beinhalten massive Angriffe auf das Tarifrecht, die Kündigungsschutzregelungen und das Streikrecht. Sie stehen erneut auf dem Prüfstand. Die Demontage sozialer Errungenschaften und der Demokratie in Griechenland schreitet weiter ungehindert voran.

Folgende Fragen möchten wir unter anderem mit unseren Podiumsgästen diskutieren:

Wie verschärfen sich die Lebens- und Arbeitsbedingungen der griechischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer?

Wie sind junge Menschen von der aktuellen Politik betroffen?

Wer profitiert von der umfassenden Privatisierung?

Wie wird die Diskussion über Griechenland hierzulande geführt: in den Medien, in Gewerkschaften, in den sozialen Netzwerken und den Linken Gruppen?

Was tun Gewerkschaften in Griechenland und was können wir tun?

Welchen Spielraum für eine ökonomisch-soziale Rekonstruktion Griechenlands enthält das dritte Memorandum für die neue SYRIZA-Regierung?

Wie sieht die Zukunft des griechischen Tarifvertragssystems nach dem dritten Memorandum aus?

Veranstalter:

DGB Hessen-Thüringen, DGB Frankfurt-Rhein-Main, DGB Jugend Frankfurt,

Griechenland Solidaritätskomitee Frankfurt / Rhein-Main